

SPD fordert Neustart für VEP

Kiel – Die Kieler SPD kündigte an, über die Verkehrsentwicklungsplanung neu zu beraten. „Die Überholspur ist kein geeigneter Ort für eine sachliche Planung“, kritisierte der designierte Ratsfraktionsvorsitzende der Kieler SPD, Ralph Müller-Beck. Das zentrale VEP-Projekt StadtRegionalBahn (SRB) sei durch Wirtschaftsminister Dietrich Austermann längst aufs Abstellgleis geschoben worden, die in den Ortsbeiräten gemachten Vorschläge werden einfach angehängt und der Metroexpress „als Phantom-Option“ wieder aufs Gleis gesetzt. In den Beratungen in den Stadtteilen werde der VEP dann wieder ein anderes Gesicht bekommen. Die SPD wolle nach der Kommunalwahl den Zeitplan mit der umfassenden Beratung und Entscheidung der Maßnahmen wieder aufnehmen. bog